





Der Konzernframer – Eine erfolgreiche Zusammenarbeit

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

meinen herzlichsten Glückwunsch zum 30. Geburtstag der Hager Sondermaschinenbau GmbH aus Möttingen. Gegründet im Jahr 1982 von Hans und Roswitha Hager, blickt dieses mittlerweile weltweit operierende Unternehmen auf mehr als ein Vierteljahrhundert erfolgreiche Unternehmensgeschichte zurück.

Die Hager Sondermaschinenbau GmbH hat sich in dieser Zeit im Bereich der Förder- und Anlagentechnik für den Volkswagen Konzern als ein innovativer sowie auch verlässlicher Partner etabliert. Bei den gemeinsamen Projekten überzeugte die Hager Sondermaschinenbau GmbH stets durch eine hohe Liefertreue und eine sehr hohe Umsetzungskompetenz und -geschwindigkeit.

Doch vor allem lässt sich der Erfolg dieser Zusammenarbeit an dem für den Volkswagen Konzern wichtigen Projekt, dem Konzernframer, ablesen. Der Konzernframer stellt ein innovatives Konzept für die Realisierung der Modulstrategie des Volkswagen Konzerns dar. Umso mehr freut es mich, dass für die Realisierung dieses Projektes von beiden Unternehmen gemeinsam die Entwicklungsarbeit erfolgreich vorangetrieben wurde.

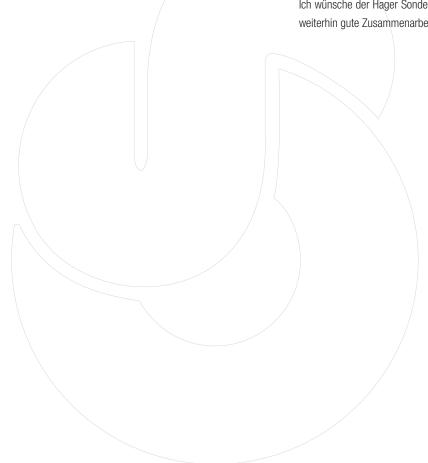
Ich bin mir sicher, dass die nunmehr dritte und damit leistungsfähigste Generation des Konzernframers die an sie gestellten Erwartungen voll und ganz erfüllen wird. Für das Engagement der Hager Sondermaschinenbau GmbH und vor allem ihrer Mannschaft möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.

Ich wünsche der Hager Sondermaschinenbau GmbH eine erfolgreiche Zukunft und zähle auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Hubert Waltl

Vorstand für Produktion und Logistik der Marke Volkswagen Pkw

H. Wall





Zum 30-jährigen Jubiläum möchte ich der Firma Hager Sondermaschinenbau GmbH persönlich und im Namen der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag herzlich gratulieren!

Seit 1982 betreibt die Familie Hager ihr erfolgreiches Unternehmen in Privatbesitz und ist heute weltweit gut aufgestellt bei der Entwicklung von Maschinen für die Automobilbranche, für Flachglasunternehmen, für die Metallindustrie und für den Baustoffbereich. Auf eine solche Leistung kann man mit Fug und Recht stolz sein! Sich über drei Jahrzehnte am Markt zu behaupten und Wettbewerbsvorsprünge zu erzielen, das gelingt nur mit dem nötigen Erfindergeist und Ideenreichtum, mit großer Offenheit für technische Neuerungen sowie mit permanenter Innovation. Und nicht zuletzt natürlich auch mit hervorragendem Service: Die Kunden schätzen die individuellen Lösungen aus einer Hand, die jahrelange Erfahrung und die hohe Zuverlässigkeit der Firma Hager. Das Firmenjubiläum ist ein erfreulicher Beleg für wirtschaftlichen Erfolg und Innovationsstärke, attraktive Arbeitsplätze in der Region und Zufriedenheit mit dem Wirtschaftsstandort Bayern.

Liebe Familie Hager, Sie können darauf vertrauen, dass sich die CSU-geführte Staatsregierung auch künftig konsequent dafür einsetzen wird, dass Ihre Firma in Bayern ein unternehmerfreundliches, zukunftsorientiertes und innovationsfreundliches Umfeld um sich hat. Denn nur wenn die Rahmenbedingungen stimmen – dessen müssen sich die politisch Verantwortlichen immer bewusst sein – können mittelständische Unternehmen wie die Hager Sondermaschinenbau GmbH ihren wichtigen Beitrag zum Wirtschaftswachstum und zur Sicherung von Arbeitsplätzen in Bayern leisten.

Als familiengeführtes mittelständisches Unternehmen gehört die Firma Hager zu den tragenden Säulen der bayerischen Wirtschaft. Ich danke Ihnen, liebe Familie Hager, für Ihre hohe persönliche Einsatzbereitschaft, die enge Beziehung zu Ihren Mitarbeitern, Ihre Standorttreue sowie Ihre wirtschaftliche Flexibilität, Innovationsbereitschaft und Dynamik. Das sind die großen Stärken des selbstständigen Unternehmertums und Basis Ihres Erfolges.

30 Jahre Hager Sondermaschinenbau GmbH – ich wünsche der Familie Hager, Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und der bayerischen Wirtschaft, dass wir heute noch nicht das letzte Jubiläum feiern. Viel Erfolg für die Zukunft!

Ihr Georg Schmid

CSU-Fraktionsvorsitzender im Bayerischen Landtag

Geno dis

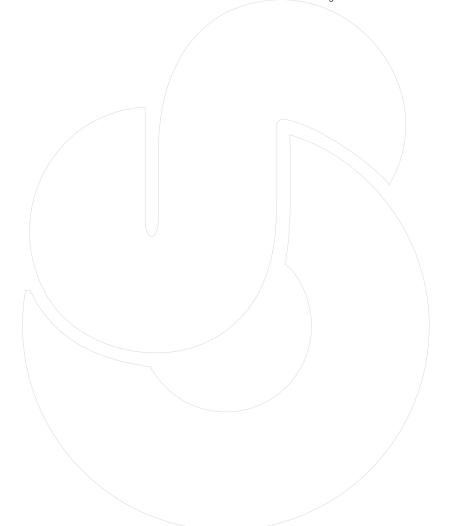


Zum 30-jährigen Bestehen der Firma Hager Sondermaschinenbau GmbH in Möttingen gratuliere ich der Firmenleitung wie auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern recht herzlich. Sie können mit Stolz auf die langjährige Firmengeschichte zurückblicken und haben wahrlich einen Grund zum Feiern. 30 Jahre Hager stehen für eine erfolgreiche Unternehmensgeschichte, sie stehen aber zugleich auch für 30 Jahre Standorttreue im Landkreis Donau-Ries, wofür ich den Verantwortlichen ganz herzlich danken möchte.

Seit der Firmengründung im Jahr 1982 durch Hans und Roswitha Hager haben sich die Verantwortlichen mit viel Engagement und Tatkraft in das Unternehmen eingebracht und dieses weiter ausgebaut. So ist die Firma Hager heute ein gefragter Spezialist wenn es um die Automatisierung von Fertigungs- und Produktionsabläufen geht. Innovatives Denken und fachliche Kompetenz zeichnen die Firma aus, nicht zuletzt deshalb ist die Firma Hager auch an der Innovationsallianz "Green Carbody Technologies" des VW Konzerns und des Fraunhofer-Instituts beteiligt. Auch die Installation der landesweit ersten Fertigung für Solarglas in China hat bewiesen, dass das Unternehmen weltweit erfolgreich ist.

Die Firma Hager ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor der Gemeinde Möttingen und des Landkreises Donau-Ries. Es bleibt daher zu wünschen, dass die Verantwortlichen die künftigen Herausforderungen genauso erfolgreich meistern wie die bisherigen.

Für die Zukunft wünsche ich der Firma Hager und seinen Mitarbeitern alles Gute, weiterhin eine erfolgreiche Arbeit sowie zahlreiche zufriedene Kunden.



Stefan Rößle, Landrat



Als Bürgermeister der Gemeinde Möttingen freue ich mich sehr, Herrn Hans Hager – mit seinen Söhnen Michael und Matthias – zum 30-jährigen Betriebsjubiläum zu gratulieren und meine Anerkennung für ihr erfolgreiches Wirken aussprechen zu können.

Vom Tüftler zum Chef

Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie Herr Hager vor 30 Jahren angefangen hat. In der Gemeinde wurde gemunkelt: "Der Hager macht sich selbstständig", nicht jeder glaubte damals an einen Erfolg. Kurzerhand mietete Herr Hager in Möttingen ein paar ältere Hallen an und begann Sondermaschinen zu entwerfen und zu bauen, die es auf dem freien Markt nicht zu kaufen gab. Er nutzte die vorhandenen Marktlücken und sein Betrieb entwickelte sich sehr schnell weiter. Bald mussten neue Hallen gebaut und Personal eingestellt werden. Natürlich blieb der Betrieb nicht von wirtschaftlichen Tiefschlägen verschont, aber Herr Hager verstand es als Gebot der Stunde, sich immer wieder mit neuen Ideen und Entwicklungen großen Herausforderungen zu stellen und den Betrieb nach vorne zu bringen.

Von angemieteten Hallen zum eigenen Standort

Im Jahr 1990 kaufte Herr Hager im Gewerbegebiet "Weilerweg" in Möttingen ein Firmengrundstück. Seit diesem Entschluss entwickelte sich der Betrieb zu einem Vorzeigebetrieb in Möttingen und der Region. Durch Hagers unermüdlichen Einsatz, sein Know-how und einen angeborenen Instinkt für Marktlücken, wurde die Firma Sondermaschinenbau Hager aus Möttingen zu einem Begriff in vielen Ländern der Welt.

Hart aber gerecht

Herr Hager verlangt viel von seinen Mitarbeitern und hat höchste Qualitätsansprüche. Ihm war schon immer bewusst, dass die Konkurrenz nicht schläft. Im Gegenzug steht er aber auch für seine Leute ein. Er weiß, dass ein guter Betrieb von seinen Beschäftigten lebt und sich nur mit ihnen weiterentwickeln kann. Dass der Mensch bei Hans Hager an erster Stelle steht, erkennt man an seinem unermüdlichen Engagement für viele Organisationen und Vereine. Er setzt sich für die Allgemeinheit ein und ist da, wenn man ihn braucht.

Ganz besonders hervorheben möchte ich, wie sehr sich Herr Hager für eine gute Ausbildung starkmacht. Er gibt der Jugend aus unserer ländlichen Umgebung eine Chance. Ihm ist es enorm wichtig, dass junge Menschen aus der näheren Umgebung eine fundierte Ausbildung erhalten. Nach nun 30 Jahren als Chef und Tüftler wird der Betrieb für die nächste Generation vorbereitet und Herr Hager wird dann den Betrieb an seinen Sohn Michael übergeben. Herrn Michael Hager wünsche ich, dass er das Erreichte erhalten und darauf aufbauen kann.

Die Hager Sondermaschinenbau GmbH hat sich in den letzten Jahren als Motor der wirtschaftlichen Entwicklung in Möttingen erwiesen und zum Gedeihen der Gemeinde beigetragen. Hierfür "Herzlichen Dank" im Namen der Gemeinde Möttingen. Ich wünsche Herrn Hager in diesem Sinne weiterhin viel Erfolg, alles Gute für die Zukunft und verbleibe nach einer alten Weisheit der Chinesen:

"Sind zwei Menschen eines Sinnes, vermag ihr Wille, Metall durchzuschneiden."

Erwin Seiler, Bürgermeister der Gemeinde Möttingen

Ein Sil



Ein Pionier seit 30 Jahren

Im Jahre 1982 gründete Schlossermeister Hans Hager mit seiner Frau Roswitha das Unternehmen, das zunächst nur eine kleine Schlosserwerkstatt im heimischen Vorgarten war. Hier entstand auch die erste Sondermaschine auf Kundenwunsch, eine Aufgabe, die Hager faszinierte und von da an nicht wieder losließ, denn seine Freude am Konstruieren, seine Innovationskraft und technische Versiertheit kamen hier voll zum Tragen. Die Vorgarten-Werkstatt wurde bald zu klein und so zog Familie Hager in ein altes Gehöft, wo die Nebengebäude für den Betrieb genutzt wurden. Roswitha Hager arbeitete mit und lackierte unter anderem Maschinen.

Die ersten Jahre gestalteten sich finanziell schwierig, denn der Sondermaschinenbau war ein Geschäft mit hohem kalkulatorischem Risiko und großem Vorfinanzierungsbedarf. Doch Hager gab nicht auf, konnte schließlich mit Arbeiten für MBB, einem Vorgängerunternehmen der heutigen EADS, den Betrieb finanziell absichern und konzentrierte sich auf die Produktentwicklung für den europäischen Markt. Er griff Probleme auf, entwickelte intelligente und oft verblüffende technische Lösungen und setzte diese unbeirrt um – in den 90er-Jahren insbesondere für die Flachglasindustrie, Ende der 90er-Jahre dann zunehmend für die Automobilfertigung. Mit Eintritt des Sohnes Michael Hager in den Betrieb begann man, das Unternehmen international aufzustellen und konnte sich so in den vergangenen zehn Jahren auf internationalen und besonders am chinesischen Markt etablieren.

Vom Ein-Mann-Betrieb zum Global Player

Erfolg braucht Platz – und so ist solides Wachstum bei der Hager GmbH auch ganz konkret sichtbar. Zum Unternehmensstart 1982 musste eine kleine Werkstatt genügen, dreißig Jahre und unzählige Aufträge später steht am Standort Möttingen ein weitläufiges Firmengelände mit großen Produktions- und Montagehallen zur Verfügung.







Perfektion kennt keine Grenzen

Heute konstruiert und baut die Hager GmbH mit 75 festen Mitarbeitern und bis zu weiteren 40 bedarfsorientiert eingesetzten Kräften überwiegend Sondermaschinen für Fertigungs- und Produktionsabläufe renommierter Kunden der Automobil- und Flachglasindustrie. In modernen Produktionshallen entsteht individuelle Portalroboter- und Fördertechnik für effiziente Prozesse und höchste Ansprüche.

Mit der Erfahrung aus drei Jahrzehnten, dem Know-how und der hager-typischen Eigenschaft, im Sinne unserer Kunden die Grenzen des technisch Machbaren neu zu definieren, sind wir weltweit erfolgreich und auch für die Zukunft hervorragend aufgestellt. Dies ist in erster Linie auch ein Verdienst unserer Mitarbeiter, die hoch qualifiziert und hoch motiviert ihr Bestes geben – am Stammsitz in Möttingen und in aller Welt. Wir wissen das zu schätzen und möchten allen an dieser Stelle ganz herzlich für ihren Einsatz danken.





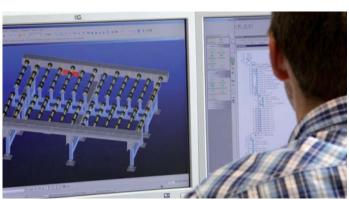


Wir entwickeln Effizienz

Maßgeschneiderte Lösungen für optimale Fertigungsprozesse entstehen bei uns von Anfang an in enger, vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Kunden. Wir analysieren die Abläufe genau, suchen und finden Optimierungspotenzial und planen, konstruieren und produzieren die zur Umsetzung notwendigen Maschinen. Damit sichern wir unseren Kunden entscheidende Wettbewerbsvorteile, denn der Fertigungsprozess ist ein bedeutender Kostenfaktor und neue Produkte können nur dann auf den Markt gebracht werden, wenn effiziente Prozesse eine Herstellung zu akzeptablen Konditionen gewährleisten.

Unsere Spezialisten sind sich der Bedeutung ihrer Aufgabe bewusst und wagen sich auf der Suche nach der perfekten Lösung immer wieder in technisches Neuland vor. So sind auch völlig neue, außergewöhnliche Handling- und Fördertechniklösungen für den Volkswagen Konzern entstanden und unsere Framer inzwischen weltweiter Konzernstandard. Ob Portalbrücke oder Framing Station für die Automobilindustrie, grubenlose Glaswendeeinrichtung oder Pufferspeicher für die Flachglasindustrie – unsere Maschinen sind immer eine Investition, die sich auszahlt.









Innovation in Serienfertigung

Unsere Produktion erfolgt komplett am Standort Möttingen – hier stehen uns auch riesige Montagehallen für die Umsetzung großer Projekte zur Verfügung. Mit modernster Technik und traditionellem handwerklichem Können fertigen unsere versierten Mitarbeiter langlebige Maschinen von höchster Bearbeitungsqualität, je nach Kundenwunsch vollständig individuell oder unter Verwendung von Kaufteilen namhafter Hersteller. Kontinuierliche Qualitätskontrollen garantieren die Einhaltung höchster Standards, die optimale Funktionalität und dauerhafte Zuverlässigkeit, die unsere Kunden von uns erwarten.

Nach der mechanischen Montage, der Montage der elektrischen Komponenten sowie der Integration von Steuerschränken und Software erfolgen noch einmal Testläufe bei uns vor Ort. Erst wenn alles absolut perfekt funktioniert, bringen wir die Maschine auf den Weg zu unseren Kunden in Deutschland und aller Welt.







Wir sorgen für Service - weltweit

Unseren Kunden bieten wir einen Rundum-Service mit allen Leistungen aus einer Hand. Dazu gehören nicht nur Planung, Konstruktion und Produktion, sondern auch der Versand der Maschine zum Bestimmungsort inklusive der notwendigen Formalitäten wie Zollerklärungen etc. Vor Ort beim Kunden – sei es im Chiemgau oder in China – montieren wir die Maschine zusammen, nehmen sie in Betrieb, prüfen alles abschließend und schulen bei Bedarf das Bedienpersonal. Selbstverständlich übernehmen wir auch die regelmäßige Wartung und im Falle des Falles auch Reparaturarbeiten.

Hier sorgen wir dafür, dass alles schnell wieder läuft und die Produktion wie gewohnt weitergehen kann. Als international aufgestelltes Unternehmen haben wir an vielen Standorten weltweit Niederlassungen und Servicestützpunkte mit versierten Mitarbeitern, die Land und Leute kennen, und arbeiten bei Bedarf auch mit bewährten Kooperationspartnern im jeweiligen Land zusammen.





Die Entwicklung der Automotive Technology





Die Entwicklung der Glass Technology







Wir danken unseren Partnern für die langjährige gute Zusammenarbeit und freuen uns auf die gemeinsame Zukunft.





Wir gratulieren

Südstahl GmbH & Co. KG Industriestraße 2 86690 Mertingen T. 09078/802-0 F. 09078/802-129 www.suedstahl.de info@suedstahl.de



Gute Ideen und sorgfältige Arbeit. Seit 1932.

Über 30 Berufsträger.

Rechtsanwälte,

darunter zwölf Fachanwälte für sechs Rechtsgebiete und fünf Steuerberater.

Steuerberater,

die laut "Focus Money" (Hefte 35/2009 und 3/2011) zu den Top-Steuerberatern in Deutschland gehören.



Wirtschaftsprüfer.

Lernen Sie uns kennen. www.scheidle.eu



RECHTSANWÄLTE | WIRTSCHAFTSPRÜFER | STEUERBERATER

Grottenau o | 86150 Augsburg Tel. +49.821.34481-0 | Fax +49.821.34481-99 | kanzlei@scheidle.eu

Fangen, Halten, Fixieren...

Sicherer Halt an glatten Stangen mit SITEMA Klemmeinheiten.

Zur Unfallverhütung an bewegten Maschinen- und Anlagenteilen und als Arretierung für Hydraulik und Pneumatikzylinder.

Anwendungsbeispiele: Hydraulische Pressen, Framer, Ladeportale, Linearachsen von Werkzeugmaschinen, Spritzgussmaschinen, Stahlwasserbau, Theaterbühnen

Weitere Infos auf www.sitema.de

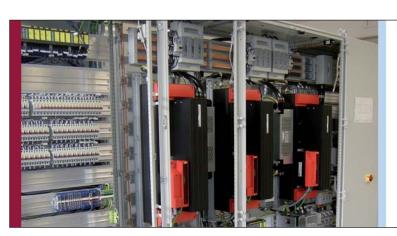




SITEMA GmbH & Co. KG Im Mittelfeld 10 D-76135 Karlsruhe Tel.: +49 (0) 721 / 98661-0

Fax: +49 (0) 721 / 98661-11 E-mail: info@sitema.de





Voith Industrial Services ist einer der führenden Anbieter technischer Dienstleistungen. Das Engagement und Können unserer Mitarbeiter machen uns zu einem bevorzugten Partner für Hersteller und Zulieferer in aller Welt. Wir bieten Ihnen eine einzigartige Kombination an technischen Dienstleistungen aus einer Hand, genau auf Ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten.

Wir bieten Ihnen Komplettlösungen, von der Hard- und Software-Konstruktion über unsere Kompetenz der Schaltanlagenfertigung bis hin zur Montage und Inbetriebnahme vor Ort.

Voith Industrial Services GmbH

Sachsstraße 13, 85080 Gaimersheim VIKIStandortIngolstadt@voith.com www.voithindustrialservices.de













Durch den Einsatz innovativer Technologien schließt Siemens die Lücke zwischen Produktentwicklung und -fertigung – und revolutioniert so den gesamten Entstehungsprozess von Fahrzeugen.

Das Ergebnis: Automobilhersteller profitieren von einzigartigen Möglichkeiten und einem Höchstmaß an Flexibilität, Effizienz, Produktivität und Nachhaltigkeit bei der Herstellung von qualitativ hochwertigen Fahrzeugen.

siemens.de/automotive-excellence









Weforma entwickelt, produziert und vertreibt hydraulische Dämpfungselemente für den Maschinen- und Anlagenbau.

Die Produktpalette umfasst Industriestoßdämpfer, Schwerlastdämpfer, Dämpfungszylinder, Ölbremsen, Rotationsdämpfer, Aufzugsdämpfer und Gasfedern.

Im Bereich der Schwingungsisolierung bieten wir eine breite Palette an Luftfedern, Schlauchrollbälgen und Metallkissen an.

Mit unserem 30jährigen Know-how und der Produktion vor Ort, ist die Entwicklung von Modifikation und Sonderlösungen die Basis unseres Erfolges.





Weforma Dämpfungstechnik GmbH Werther Str. 44 - 52224 Stolberg Tel: +49 (0) 2402 / 9892-0 E Fax: +49 (0) 2402 / 9892-20 w

E-Mail: info@weforma.com www.weforma.com



Hager Sondermaschinenbau GmbH

Weilerweg 5 · 86753 Möttingen (Deutschland)

Telefon: +49 9083 9696-0
Telefax: +49 9083 9696-30
E-Mail: sales@hager-gmbH.de

